

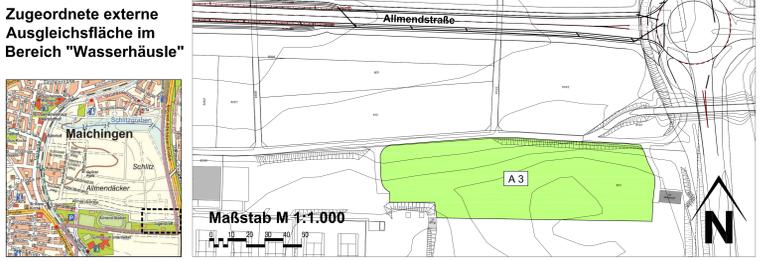


Tabelle Haustypen

	Hausform	Bauweise	GRZ	TH max.	GH max.	Z max.	Dachform / -neigung
Typ 1	Einzelhäuser	o	0,35	5,50 m	6,75 m	II	Pultdach max. 15°, ein- oder zweiseitig geneigt
							Satteldach max. 20°
Typ 2	Doppelhäuser Reihenhäuser Kettenhäuser	o	0,4	8,25 m	9,50 m	III	Flachdach, Pultdach max. 15°, einseitig geneigt
							Pultdach max. 15°, einseitig geneigt
							Pultdach max. 15°, einseitig geneigt
Typ 3	Geschossbau	o	0,4 (WA)	11,00 m (WA)	12,25 m	IV	Pultdach max. 15°, einseitig geneigt
			0,6 (MI/MD)	(MI/MD)			
Typ 4	Geschossbau	o	0,6	8,25 m	9,50 m	III	Pultdach max. 15°, ein- oder zweiseitig geneigt Satteldach max. 20°

- Planzeichenerklärung**
- WA 1-2 Allgemeine Wohngebiete
 - MI 1-3 Mischgebiete
 - MD 1-3 Dorfgebiete
 - Baugrenzen
 - Fläche für Gemeinbedarf: Kindertagesstätte / Gemeinschaftsraum Allmenddächer
 - Spielanlagen
 - Bahnanlagen
 - Öffentliche Verkehrsflächen
 - Öffentliche Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (siehe Planschrift)
 - P Öffentliche Parkflächen
 - Einflurbereich
 - Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
 - Flächen für die Abfallentsorgung: Containerstandort
 - Parkanlage mit Spieleinrichtungen
 - Spielplatz
 - Verkehrsgrün
 - Flächen für Maßnahmen zum Ausgleich außerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans
 - Flächen für Maßnahmen zum Ausgleich innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans
 - Anpflanzungen von Bäumen (siehe Pflanzliste)
 - Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (siehe Pflanzliste)
 - Umgrenzung von Flächen für Garagen, Carports, Stellplätze und Gemeinschaftsstellplätzen
 - Mi Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
 - LR = Fläche für Leitungsrecht zugunsten des Leitungsgrünes (Stadt Sindelfingen)
 - GR = Fläche für Gehrecht zugunsten der Anlieger (Mistweg)
 - Fläche für Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen (siehe Planschrift)
 - Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen: Lärmschutzwand
 - Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen: Lärmpegelbereiche
 - Bedingt festgesetzte Fläche mit Nutzungsbeschränkungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen (Hörfrequenz)

- Hauptstrichrichtung
- Richtung der Dachneigung / Dachentwässerung
- EPH 447.9 festgesetzte Erdgeschossfußbodenhöhe über Normalnull (NN)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
- Abgrenzung unterschiedlicher Einrichtungen und unterschiedlich festgesetzter Erdgeschossfußbodenhöhe über Normalnull (NN)
- geplante Straßenhöhe über Normalhöhe (NN)
- Hoch- bzw. Tiefpunkt der geplanten Straßenhöhe über Normalnull (NN)
- Vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Planfeststellungsgrenze § 60
- Unterirdische Versorgungsleitung: Gaschodruckleitung HGD 300 PN 40 der EnBW
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



VERFAHRENSDATEN

STADT SINDELFINGEN
AMT FÜR STADTPLANUNG UND UMWELT

Allmenddächer I
Planbereich 105/4

Bebauungsplan
und örtliche Bauvorschriften

Gesetzliche Grundlagen

- BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (2024 15, 2414), zuletzt geändert am 13.07.2009 (2024 15, 2290)
- BauNVO in der Fassung vom 23.01.1990 (2024 15, 133), zuletzt geändert am 22.04.1993 (2024 15, 418)
- LBO vom 08.08.1985 (2024 15, 617), zuletzt geändert am 25.04.2007 (2024 15, 252)
- PlanV vom 18.12.1980 (2024 15, 828), (2024 15, 829)

Aufstellungsbeschluss § 2 Abs. 1 BauGB
25.03.2003

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 Abs. 1 BauGB
05.05.2003 - 28.05.2003

Auslegungsbeschluss § 3 Abs. 2 BauGB
21.04.2009

Öffentliche Auslegung § 3 Abs. 2 BauGB
04.05.2009 - 15.06.2009

Erneute öffentliche Auslegung § 4a Abs. 3 BauGB
26.10.2009 - 09.11.2009

Satzungsbeschluss § 10 BauGB
17.11.2009

Ausfertigung
Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften werden am 17.11.2009 vom Gemeinderat der Stadt Sindelfingen beschlossen und werden hiermit ausgefertigt.
Sindelfingen, den 15.11.2009

gez. Johannes Mescher
Bürgermeister

Inkrafttreten § 10 Abs. 3 BauGB
26.11.2009

Fläche
ca. 15,3 ha

Bezugspläne
102 in Kraft getreten
12.05.1992

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplans und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften treten in ihrem Geltungsbereich die Ortsbau-satzung und alle bisher geltenden Bebauungs-pläne außer Kraft.

Anlage
Textbild vom 10.11.2009
Begleitung mit Umweltbericht vom 10.11.2009

Datum/Beauftragter 10.11.2009/15
Thomas Leonhardt
Amtsleiter

Die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein (§ 1 PlanV).

Stand: 10.11.2009

gez. Friedemann Böttger

Baurechts- und Vermessungsamt

Maßstab M 1:500

Lärmschutzwand- / Wand-Kombination
H = 3,5 m ü. OK Allmendstraße

Lärmschutzwand- / Wand-Kombination
H = 3,5 m ü. OK Allmendstraße